

20 Aktionsanbieter

KINDER-UMWELT-TAG 2012

Aktionsanbieter	Kurzbeschreibung
Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V	Insektenkunde / Ausstellung von Schaukästen Mikroskopie
Natur- und Umweltpark Güstrow	-Informationspfad (Ralley) -Nutzung der Wiese früher und heute
Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg	- Was wächst auf unserer Wiese? (Bestimmung / Sinneswahrnehmung) - Blumen- und Pflanzenquiz - Origami auf der Wiese
Meike-Christine Karl, Selbständige Umweltpädagogin, Güstrow	- Schneckenralley (Rundkurs durch die Wiese) - Schnecken-Memory - Schneckenbestimmung und -rätsel - Schätz- und Geschicklichkeitsaufgaben - ökologische Schnecken-Tipps für den Gärtner - Literatur zum Thema - kleine „verschneckte“ Preise für alle TeilnehmerInnen
Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V	Wiesen-Welten in den Nationalen Naturlandschaften M-V - Zuordnungsspiel zu grundlegenden Wiesentypen in den Nationalen Naturlandschaften (Trockenrasen, Feuchtwiese, Salzwiese, Fettwiese) - Basteln von Schmetterlingen mit Hilfe eines Modells - Schmetterlingsmalaktion
Frau Edelgard Gruhne, Firma Edelkraut, Laage	-Bestimmung von Pflanzen mit vorbeugender und heilender Wirkung -Bade- und Kräutersalze selbst mörsern -Verkostung von Produkten aus Wildpflanzen, von Würzwein und Quark
Umweltbüro Nord Stralsund, Tillman Langner	Wiesenspiele aus den „Umweltkisten“ z. B. Welcher Schmetterling gehört zu welchem Namen? (Zuordnung zu Bildern)
Herr Roland Gorsleben, Selbständiger Umweltpädagoge, Zarnekla	- Quiz - Bildershow - essbare Wildpflanzen - „Jogger“ (Spiel mit 11 Personen)
Landkreis Güstrow, Gesundheitsamt	- ein Mikroskop selbst basteln - Wasser selbst filtern - Wie funktioniert die Atmung?
Frau Takwe Kaenders, Augzin	Sensen und Dengeln – wie geht das? Kursteilnehmern über die Schulter geschaut. (separater Kurs mit vorheriger Anmeldung)

20 Aktionsanbieter

KINDER-UMWELT-TAG 2012

NABU M-V	Wer hat schon gern einen Frosch im Hals!? Zusammen mit dem NABU MV lernen die Kinder die Welt der Störche kennen. Wo überwintern Störche und warum fliegen sie überhaupt weg? Was ist ein Kulturfolger? Und sind Weißstörche und Schwarzstörche miteinander verwandt? Was haben Frösche mit Störchen zu tun? Und wie wird aus einer Kaulquappe ein Frosch?
Heilpraktikerin Mandy Wille, Letschow	Wie lassen sich die Pflanzen der Wiese für die Ernährung und Gesunderhaltung von Mensch und Tier nutzen? u.a. Vergleich Arzneimittel / Naturheilmittel
Anne Kraatz, Selbständige Umweltpädagogin, Neustadt-Hollstein	„Kleine Tiere ganz GROSS malen!“ Welches Wiesen-Tier möchtest du malen? + begleitende Erläuterungen zum ausgewählten Tier
Wild wurzeln – Verein für ganzheitliche Naturbildung e.V., Neubrandenburg	- Wiesen-Smoothie aus selbst unter Anleitung gesammelten Kräutern zubereiten - Wahrnehmungsspiele
Förderverein Güstrow e.V.	Nistkästen bauen
NABU Mittleres Mecklenburg	Im „Projekt Kuno“ werden Bodentiere, so auch der Regenwurm, beobachtet und unter dem Mikroskop angeschaut.
Angelika Wehnes-Stüve,	Gemeinschaftsprojekt „Fledermaus, Glühwürmchen & Co. – was fressen die so?“ Die Kinder basteln eine Klappkarte, die mit einem Fledermausstempel verziert und mit einem Samentütchen verziert wird. Die daraus entstehenden Pflanzen sind für die Ernährung der Fledermäuse wichtig.
Bernd Thielke	Gemeinschaftsprojekt „Fledermaus, Glühwürmchen & Co. – was fressen die so?“ Beantwortung von Fragen rund um die Fledermaus, insbesondere zu deren Ernährung, Verbreitung und Schutz.
Margarete Rhades	Wiesenblumen-Scherenschnitte
Arche Natura gGmbH (Ausrichter des Darßer NaturfilmFestivals)	Filmvorführung „Die Wiese“ von Jan Haft